

Feuer-Verkauf

des Vorrathes des

4 Cents Ladens

Auf Anordnung der P. Curtis Co Cune Companie, Versicherungs-Abschäfer, am alten Plage,

310 Lackawanna Avenue.

Größere Vortheile jeden Tag.

Verschiedene Waaren zum Verkauf jeden Tag; ebenfalls viele neue Waaren, die sich in Warenhäusern befinden und die wir gewöhnlich zu niedrigeren Preisen verkaufen. Wartet für die

Feiertags-Waaren,

Puppen, Spielsachen, etc., zu weniger wie dem halben Preise.

Unser neues sechstes Stockwerk

wird bald zur Benutzung fertig sein und wir feiern dieses Ereignis mit einem

Ungeheuren Preis-Reduzierungs-Verkauf.

Habt Acht auf das Datum. Es wird Ihre goldene Gelegenheit sein zum Kauf von Weihnachts-Geschenken.

WILLIAMS & McANULTY, 129 Wyoming Avenue, SCRANTON, PA.

Stadt und County.

Unsere Telephon Nummer ist 2335.

Wegen verminderter Nachfrage ihres Produktes sind in den Kliff Werken 200 Angestellte zeitweilig entlassen worden, doch erwartet man, dieselben wieder nach und nach zu beschäftigen.

Zu den Heimfahrungen des Winters gehören Erkältungen und Husten; aber glücklicherweise giebt es Dr. August König's Hamburger Brusttee, welcher immer bereit ist, prompt und sicher zu helfen.

Vert Gaslin, ein Mitglied von Companie C. 5. Regiment, Montana, der vor einiger Zeit desertierte, stellte sich am Donnerstag dem hier stationierten Sergeanten Weers und wurde daraufhin im Polizeiquartier interniert.

G. A. Manville, welcher die letzten zwölf Jahre Superintendent der Pennsylvania Division der D. & E. Eisenbahn war, hat resignirt und ist am 1. Dezember ausgeschieden. Als sein Nachfolger wurde G. W. Gilpin von Jersey City ernannt, der bisher als General Superintendent der New York, Susquehanna und Western Eisenbahn fungirte.

Gegen Rheumatismus, Gicht, Rückenschmerzen, durch Erkältung hervorgerufene Schmerzen, bei Verrenkungen etc. kann Nichts so zu großem Erfolge angewendet werden, wie der weltberühmte „Anker“ Pain Expeller. Die Heilwirkung wird durch die Anwendung dieses Mittels sofort bewiesen. Preis 25 und 50 Cents per Flasche.

Robert J. Hale, dessen Eltern an Rehner Avenue wohnen und der in Washington, D. C., in der Bundesdruckerei angestellt war, beging am Donnerstag Selbstmord, nachdem er vorher seine Gattin erschossen hatte. Hale kam unter dem Verdachte, Schuld an dem Tode einer jungen Frau zu tragen, die einige Tage zuvor an den Folgen einer Operation starb; seine Verhaftung erfolgte hier.

In seiner Wohnung an Larch Str. verhaftet am vorletzten Mittwoch der bekannte Straßenbahnkondukteur Charles Scherer nach einer kurzen Krankheit an der Lungenentzündung. Der Verletzte war 28 Jahre alt und wird von der Mutter, zwei Brüdern und drei Schwestern überlebt. Seine Beerdigung erfolgte am Samstag nach einem Trauerdienste in der deutschen kath. St. Marien Kirche im Friedhofe der Gemeinde.

Man erwartet, die neuen Karrenwerke der Lackawanna Companie zu Ryser Valley im nächsten Frühjahr in vollem Betriebe zu haben. Die fünf Gebäude und ein großes Kraftzeugungs-Gebäude sind nahezu sämtlich unter Dach und wurden soweit wie möglich feuerfest aufgeführt. Die Werke werden einen Platzraum von etwa 25 Acker bebuden und eine Ausgabe von 750,000 repräsentieren. Die Maschinenrie in den alten Werken wird nach den neuen Werken genommen werden und wo nöthig, durch andere, neue und modernere Maschinen ergänzt werden.

Henry Weber, Chauffeur für W. B. Stanton, und Philip Ring von Hoboken, N. J., hatten am Donnerstag ein sehr knappes Entkommen von Verhaftung. Sie fuhren zur Zeit an Cedar Avenue in dem großen Automobil und hatten gerade die Brücke erreicht als eine Kugel schrie. Das Fahrzeug geriet außer Kontrolle und wandte sich gegen die tiefe Böschung, wurde aber zu Glück von einem Pfosten angehalten, ehe es abstürzte. Die Maschine wurde natürlich ziemlich hart beschädigt und die zwei Männer auch gut aufgetrieben, aber sonst kein Unheil angerichtet.

Die besten Schriftstücke von geschliffenem Glas (Cut Glass) zu niedrigen Preisen. Henry Frey, 49, 3 G. Luther, 133 Wyoming Ave.

Herr und Frau Fred. A. Wagner von Wehler Avenue wurden verfloren die Woche durch die Geburt einer Tochter erfreut.

Die Office der Lackawanna Eisenbahn zu Morrisville, N. J., wurde am Dienstag Mittag, als der Tidestagent Thomas J. Flynn für ein paar Minuten vertieft, um \$5,000 bestohlen.

Nach den Zusammenstellungen erscheint es, daß Scranton nunmehr, was Volksgelächte anbetrifft, die 46. Stadt im Lande ist und vor in dieser Beziehung andere Städte von der gleichen Bevölkerungszahl überflügelt haben.

Der 19 Jahre alte William Burcell, welcher in Judge's Restaurant an Benn Avenue als Geschirrmädchen angestellt war, schlug am Sonntag, als ihm sein fälliger Lohn nicht sofort ausgehändigt wurde, mehrere Fensterheben ein. Seine Bestrafung erfolgte am Montag, als er die Wände des Raumes beschädigte.

Polizist Perry machte um 10 Uhr am Montag Abend die Entdeckung, daß jemand eine der großen Fensterplatten in Barber's Laden an Spruce Straße eingestochen hatte und als Butler benachrichtigt wurde und erschien, fand er, daß eine Kante im Werte von \$125 gestohlen worden war. Der Diebstahl war ein äußerst gewagter, denn das Leben an der Straße ist ein betagtes und es ist nur zu verwundern, daß die That unbemerkt ausgeführt werden konnte.

Schirme mit Goldblumen, feine Kämmen und andere Novitäten. 49, 3 G. Luther, 133 Wyoming Ave.

Die Steuerzahler Liga hat ein Projekt im Sinne, das, wenn ausgeführt, möglicherweise Entlassungen im Gefolge haben wird. Sie bezieht nämlich, eine Anzahl Experten von Philadelphia hierher zu bringen, um die Bücher der Stadt, des Countys und der Schulbehörde einer Revision zu unterwerfen, damit festgestellt werden kann, ob irgend welche Krummheiten in der Verwaltung vorgekommen sind. Man bezweckt, die gleiche Firma mit der Sache zu vertrauen, welche vor mehreren Jahren in Schuylkill County eine Revision vornahm, als deren Folge die dortigen County Commisäre und der County Controller schnell resignirten. Die Kosten einer derartigen Revision würden für das erste Mal \$5,000 betragen jedoch wird die Summe für die folgenden alljährlichen Revisionen etwas reduziert werden. Das Exekutiv Comité der Liga hat auch Pläne in Erwägung, um sich im Herbst Gelegenheit der Erwählung von Stadt- und Schulräthen an der Campaigne zu beteiligen, damit nur ehrliche Männer für die Ämter ernannt werden. Dabei soll nicht auf einen Kandidaten Parteilichkeit, sondern nur auf seine Fähigkeit und Ehrlichkeit gesehen werden. Wenn die Liga ihre Pläne wie angekündigt durchführt, so werden die Bürger in Zukunft bessere Repräsentanten erhalten und Budget ein Ding der Vergangenheit sein. Die Liga besteht aus Männern, welche die Macht und den Einfluß besitzen, um ihre Pläne durchzuführen und wir hoffen, daß sie unentwegt auf der einschlagenden Bahn weiter beschritten werden.

Die Meistermänner der Stadt haben den Mittelträger angeklagt, daß sie in Zukunft ihre Union nicht anerkennen werden und am vorletzten Mittwoch Abend wurden die von ihnen angeführten Union-Mittelträger alle ausbezahlt und ihnen angeordnet, daß wenn sie am Freitag wieder zur Arbeit zurückkehren, so müßten sie dies als Individuen und nicht als Mitglieder der Union thun. Die betreffenden Meistermänner, Peter Stipp, Mathias Stipp, M. J. Huddy, S. Spies' Sohn, Edwin S. Williams und Wölkers & Weiman, erklärten, daß sie den Anordnungen der Union leidgefallen sind und es sich nicht mehr länger gefallen lassen wollen, daß ihnen dieselbe vorschreibt, wen sie anstellen oder entlassen dürfen. Auch haben sie es satt, bekümmert kleine Streiks durchzumachen. Die Union-Mittelträger erklärten, daß das Vorgehen der Meistermänner einfach eine Ausperrung bedeute und veranlaßt wurde, weil die Mittelträger es verweigerten, an zwei Wägen Eisenarbeit zu verrichten. Die Mittelträger sind den Beamten der Central Labor Union angebetet worden und diese werden versuchen, die Verwalter der Wägers' Erziehung zu veranlassen, die Sache aufzunehmen, um eine schnelle Erledigung zu bewerkstelligen. Die Möglichkeit ist nicht ausgeschlossen, daß die Sache Streiks im Gefolge haben wird, indem andere affiliirte Gewerkschaften Sympathie zu einem solchen Vorgehen leicht verleiten lassen könnten. In einer am Freitag Vormittag abgehaltenen Versammlung der Mittelträger Union wurde beschlossen, nicht wieder zur Arbeit zurück zu gehen, bis die Meistermänner einen Minimallohn von 25 Cents die Stunde bewilligen; dann würde ein Comité ernannt, um die noch arbeitenden Mitglieder der Union zur Arbeitseinstellung zu bewegen, welches Aufsehe auch dann alle Folge leisten. Am gleichen Nachmittag sollte eine Konferenz zwischen den Unionrepräsentanten und den Meistermännern stattfinden, doch haben dieselbe aus irgend welchem Grunde nicht statt. Beide Seiten erklärten positiv, daß sie nicht nachgeben werden. Bei einer zweiten Konferenz am Montag Vormittag konnte man sich nicht einigen, denn die Meistermänner verweigerten es absolut, mit den Beamten als Unionsmitglieder zu verhandeln und die Folge war, daß der Streik nur noch erweitert wurde. Die Mittelträger hielten am gleichen Nachmittag eine Versammlung ab, in welcher beschlossen wurde, den Meistermännern den Krieg zu erklären. Das Exekutiv Comité der Central Labor Union hat sich für die affiliirten Gewerkschaften verpflichtet, die Mittelträger in moralischer und finanzieller Weise beizustehen und es sieht nunmehr aus, als wenn der Streik ein langausgedauerter sein wird.

Für kurze Zeit nur wird mit jedem Duzend Cabinet Photographien ein hübsch eingerahmtes Medaillon Bild gegeben. Henry Frey, 421 Lackawanna Ave.

In Elm Dale, diesem County, wurden gestern zwei Blatternfälle entdeckt und alle nöthigen Vorsichtsmaßregeln sofort getroffen; auch die Schließung der Kirchen und Schulen angeordnet.

Fünfzehn Angestellte der Scranton Zul. Glas Works an Nord Washington Avenue legten am Samstag die Arbeit nieder, weil sie mit dem bestehenden System der Stillarbeit unzufrieden wurden.

Etwa 300 Personen trafen am Samstag auf der Lackawanna Eisenbahn auf dem speziellen Excursionzuge nach Buffalo und den Niagara Fällen und kehrten am Sonntag Abend wieder zurück.

Am Freitag Morgen um 5 Uhr versuchten zwei Kerle in die Fred. G. Foots Wohnung an Gibson Straße zu bringen, wurden jedoch von einem Sohn des Hauses bemerkt und kniffen schnell aus, als sie sich entdeckt haben.

Der Wirth Michael Judge von Benn Avenue wurde am Dienstag wegen Sonntagsverstoß unter \$500 Bürgschaft für sein gerichtliches Erscheinen gestellt. Frau Mary Rodrich und ihr Gatte John traten als Ankläger gegen Judge auf.

Greel George, ein Sektionsangehörter der Lackawanna Eisenbahn, wurde am Montag Nachmittag zu Nicholas von einem Juge getroffen und erhielt beide Arme gebrochen; man brachte ihn zur Behandlung nach dem Moses Taylor Hospital.

Frau Rose Oppstein von Plymouth Court ließ am Montag Lizzie Ortolino von Benn Avenue verhaften, weil dieselbe ihr angeblich beim Milcheinkaufen eine Waise mit \$8 entwendete. Die Angeklagte bestritt dies, wurde aber trotzdem für ihr gerichtliches Erscheinen unter \$300 Bürgschaft gestellt.

In dem Balement des Ladens des Herrn Louis Conrad an Lackawanna Avenue brach gestern Nachmittag halb 2 Uhr ein Feuer aus, das sich durch dicke Rauchwolken bemerkbar machte. Die Angestellten konnten die Flammen löschen, ohne daß ein Alarm nöthig wurde, doch wurden Waaren zum Werte von \$100 zerstört.

Die in der Nachbarschaft der Lackawanna Bahnhofsstation wohnenden Leute wurden früh Montag Morgen durch einen lauten Knall aus ihrem Schlummer erweckt und man wußte zuerst, daß sich ein Unglück zugefallen habe, eine Unterleitung jedoch ergab, daß angehängtes Gas in einer Lokomotive, das explodirte, den Knall verursacht hatte; Schaden wurde nicht angerichtet und auch niemand verletzt.

Die County Commisäre von Lackawanna strengen alle Muskeln an, um endlich einmal ein geordnetes System einzuführen und die Schäden auszubessern, welche durch die langjährige republikanische Miswirtschaft sich eingedrückt haben. Zu diesen gehört in erster Linie das Verlämnen der früheren Commisäre, die Steuerkollektoren zur Verantwortung zu zwingen. Zwi ist der Reichthum der Commisäre von diesen angeklagt worden, gegen alle Bürger von Collectoren, die die Duplitate bis zum Jahrgang 1900 nicht abgerechnet haben, gerichtlich vorzugehen und es hat bereits Anklagen gegen neun verschiedene Steuerkollektoren und ihre Verwalter erhoben.

S. M. Nash, der hier schon einmal den Versuch gemacht hatte, sich das Besondere durch eine Regel auszubahlen, verließ gestern in der Frühe wiederum Selbstmord zu begehen, indem er gegenüber dem Wyoming Valley Haus in Wilkesbarre in den Susquehanna Fluß sprang. Er war schon so weit hinein gegangen, daß ihm das Wasser bis zum Hals stand, als ein Fußmann ihn bemerkte und mit einiger Anstrengung aus seiner gefährlichen Lage befreite. Ein Polizeibeamter brachte Nash im Laufe des Tages hierher und er wird wahrscheinlich in ein Institut gebracht werden, da es fast unmöglich ist, ihn bekümmert zu überwachen. Nash war ein wohlhabender Mann, aber sein Vermögen ist ihm unter den Händen durchgeschlüpft und sein Verstand hat durch sein Unglück gelitten.

North Plymouth, Mass., Herr Frank Hallgren, unser geschätzter Mittelträger, tritt vor die Öffentlichkeit, indem er um folgende Aufzeichnung zur Publikation ersucht: „Ich war ein sehr kranker Mann,“ schreibt Herr Hallgren, „der sich meiner Krankheit wie in meiner Brust und in meinem Magen. Ich konnte für mein Leben keinen Namen finden, die Doktoren, die ich consultirte, sprachen sich dahin aus, daß mein Herz und mein Magen angegriffen seien, aber helfen konnten sie mir nicht. Es war jedoch einem gewissen Schweizer Kräutermittel, Form's Alpenräucher Blutleber, vorbehalten, da eine Heilung zu erzielen, wo das Wissen der Herren Doktoren aufhörte. Ich bin froh, daß ich mit diesem Mittel befaßt wurde, sonst wäre ich vielleicht heute noch, trotz allen Doktoren, ein sicherer Mensch. Sollten meine Bekannten ebenfalls der Segnung dieses Mittels theilhaftig werden wollen, so bin ich gerne bereit, ihnen dazu zu verbeistehen.“

Das Städtchen Butler, Pa., hat sich um Hilfe an Philadelphia gewendet. Ueber ein Fünftel der 12,000 Einwohner Butlers sind an typhösem Fieber erkrankt.

In Rosell ist Freiberg Engelbest von Bradt, ein persönlicher Freund des mexikanischen Vorkriegs Diaz, gestorben. Er kämpfte freiwillig unter Kaiser Maximilian und lebte lange Zeit als Journalist und Schriftsteller in Mexiko und dann in den Ver. Staaten.

General J. V. S. Gobin von Lebanon und General John A. Wiley von Franklin sind am Montag von Gouverneur Pennypacker wieder als Befehlshaber der 3. und 2. Brigade der Nationalgarde von Pennsylvania ernannt worden. Die Ernennung gilt für fünf Jahre. Die Ernennungen führen den Titel von Brigade-Generälen.

Frau Anna Handley von Bennett Straße wurde am Sonntag Morgen, als sie von der Kirche heimkehrte, an Ost Straße von einem Herzküßer betroffen und hatte sich eben zum Krücheln niedergelassen, als sie tot umfiel.

John Bulassi von Mineral Straße erhielt am Sonntag in der Dodge Mine, als er zwischen Karren gefangen wurde, mehrere gebrochene Rippen und auch andere innerliche Verletzungen, die jedoch nicht als gefährlich betrachtet werden.

Thomas Evans von Finn Straße berichtete am Sonntag Morgen der Polizei, daß zwei Männer den Versuch gemacht hätten, ihn an Nord Main Avenue zu veraroben, aber die Polizei konnte trotz Nachforschungen nichts weiter feststellen.

Durch öffentliche Beiträge, welche von der „Scranton Times“ erhoben wurden, ist genügend Geld gesammelt worden, um den zwei Kindern, Isabelle Conway und Matthew Keilly, die von einem tollen Hunde gebissen wurden, die Bakterbehandlung anzubereiten zu lassen, mit welcher am Sonntag angefangen ward. Die Kinder standen in Gefahr, auch von der Tollwuth befallen zu werden, doch durch die Behandlung wird diese Gefahr nunmehr abgewendet werden.

Eine Reisefahndliste wäre ein hübsches Weihnachtsgeschenk. Wir haben dieselben in unendlicher Bekundensbereitschaft, und die Preise — wir lassen sie selbst urtheilen. Keller & Harris, 249 S. 209 Wyoming Avenue.

Ein unbenuhtes Stück des Wegger's Patent Fynn von Benn Avenue wurde am Sonntag Morgen vollständig durch ein Feuer zerstört, welches auf ein bekanntes Weisse entfiel. Ein Alarm von Raken 91 brachte die Feuerwehr schnell zur Stelle, jedoch war das Gebäude dann schon zerstört und sie wandten ihre Anstrengungen daran, angränzendes Eigenthum vor Schaden zu bewahren. Am gleichen Vormittag entfiel ein Gebäude des Thomas Corcoran an Putnam Straße, von der polnischen Familie Dylsky bewohnt, ein kleiner Brand und ein Alarm wurde von Raken 83 gegeben, jedoch war er bewältigt, ehe die Feuerwehr eintraf. Ein Nord Waage wurde von den Flammen beschädigt.

Artikel für Raucher. Den reichhaltigen Vorrath von Artikeln für Raucher führt unstreitig Frank J. O'Hara, No. 431 Spruce Straße. Man findet dafelbst in reicher Auswahl und zu allen Preisen: Meerchaum, Briar und andere Pfeifen, Tabakstübe, Cigaretten Gläser und ein hübsches Lager von anderen Artikeln, die sich speziell zu Geschenken für Raucher eignen. Cigaretten in Röhren von 25 Cents aufwärts, speziell passend zu Weihnachtsgeschenken. Bedienung prompt und Preise recht. Es wird deutsch gesprochen. 49, 3

Das Senatscomité für Militär-Angelegenheiten wird ein Subcomité ernennen, welches nach Cuba reisen und dort der Aufrechterhaltung des Gouverneurs Wood während der amerikanischen Occupation nachforschen soll.

Neue Anzeigen. Verlangt: fünf Mädchen und fünf Knaben, um Tabak zu „strippen“, in 537 Linden Straße. Carney, Brown & Co.

Für... Weihnachten! Lebkuchen, Honigkuchen, Springerle, Pfeffernüsse, Figuren, von Honig und Marzipan. Pound- und Fruchtuchen auf Bestellung gegeben.

Zeidlers Bäckerei, 210 Franklin Avenue.

C. G. Coursen, 422 Lackawanna Avenue, Hauptquartier für Candies und Nüsse. Fancy Chocolate, 20 Cents per Pfund. Feiner Candy, 10 Cents das Pfund, 3 Pfund für 25 Cents.

Springt, Springt, und lauft für die Feiertage Springerle, Lebkuchen, Pfeffernüsse, Honig- und Fruchtuchen und Schaumkondensat. Fred. F. Lindner, No. 225 Penn Avenue.

Praktische Weihnachtsgeschenke
werden am meisten anerkannt. Unser großes Geschäft ist überhäuft mit folgenden Sachen, und hier geben wir einen Begriff unserer mäßigen Preise:
Morris Stühle,
Gehobelt angefertigt, Gelour und Blau: \$12.50
\$9.00 Sorte für \$7.50. \$12.50 Sorte für \$10.00. \$16.00 Sorte für \$11.50.
J. Scott Inglis & Co.,
Geldes Stamps.
No. 422 Lackawanna Ave.

Establiert 1887.
C. Luther, 133 Wyoming Ave.,
hat ein großes Lager von:
Diamanten, Solid goldenen und goldgefärbten Taschenuhren, Geschliffenen Glaswaaren in allen Nummern.
Geignet...
Weihnachtsgeschenken
Goldene, silberne und plattirte Waaren, Spargierpfeife und Schirme mit Goldgriffen, und die feinsten Auswahl von goldenen Ringen, Ketten, Ohrringen, Vorhänge, und andere in mein Fach einschlagende Artikel.
Alle zu dem denkbar niedrigsten Preise.
C. Luther, 133 Wyoming Ave., Hotel Berryn Gebäude.
Der Reparatur von Taschenuhren wird spezielle Aufmerksamkeit geschenkt.

Weihnachts-Beschierung.
Unsere immensen Verkaufsräume sind jetzt vollgepfropft mit einer großen Auswahl aller der verschiedenen Spielwaaren und Artikel, welche bestimmt sind, Freude in den Herzen von Alt und Jung zu bringen. Daß eine Beschierung aller der hübschen Sachen unmöglich ist, wird den verehrten Lesern einleuchten, wenn sie unser Waarenlager sehen, welches

Im ersten und zweiten Stockwerke
unseres vierfachen Ladens an Washington Avenue zur Ansicht ausgelegt ist und unter anderem umfaßt:
Schaukelstühle, Stedenpferde, Schlitten, Wagen, Puppen, Bajazzo, Gesellschafts- und Kinderpiele jeder Art, Alle Arten von Thierfiguren, Leuchter und Lichter für den Christbaum, Christbaum-Verzierungen jeder Art, Zuckerwaaren und Nüsse,
kurz und gut Alles, was sich in der Spielwaarenbranche nur denken läßt und aus den besten und bekanntesten Fabriken des In- und Auslandes hervorgeht. Wir dürfen der Wahrheit gemäß behaupten, daß wir das größte Lager von Weihnachts-Artikeln in diesem Staate führen.

Wer weise ist, der kauft jetzt,
ehe das Gedränge zu groß wird und die schönsten Stücke ausgefuch und fortgenommen sind.
Wir machen ferner darauf aufmerksam, daß wir besser wie je zuvor imstande sind,
An Wiederverkäufer, Vereine, Gesellschaften, Sonntagschulen und Kirchen
zu Engrospreisen zu verkaufen und erbitten uns freundlichst baldige Bestellungen.

J. D. Williams & Bro. Co.,
No. 312-314 Lackawanna Avenue. 111, 113, 115, 117 Washington Avenue.

Empfehlungen
für
Weihnachtsgeschenke.
Taschenuhren.
Die modernsten Uhren, klein und kompakt. Haben viele Exemplare in unserm Vorrath.
Kaufet jetzt. Wir legen das Beste zur Seite bis Sie es wünschen.

401 Sprucestr., R. M. Bail,
Stavirungen, Reparatur- Juwelier u. Optiker.
ren und Fabrikation auf Bestellung. Altes Telephone. Porter blaue Stamps.

Die Gattin des Garen mußte sich in St. Petersburg einer Operation zur Entfernung von Eier aus ihrem entzündeten Ovar unterziehen. Die Kerle bezeichneten ihr Allgemeinbefinden als zufriedenstellend.
Es wurde in Rom bestätigt, daß die Propaganda dem Papste empfohlen hat, die großen Schanden anzusetzen. Viele Straßen in St. Petersburg sind unter Wasser. Der Wasserstand im Strome ist neun Fuß über der Normalhöhe.

Winleys
Ausstaffirungs-
Departement
für die Kleinen
Lieferst mit prachtvollen Sachen für die kleinen Leute, Novitäten von jeder Beschreibung, speziell passend als Weihnachtsgeschenke für den Säugling.

Säuglings Hauben
aus den besten Eraben Bengaline Seide angefertigt.
Taffeta Seiden Hauben,
China Seiden Hauben,
Seiden Gesichte Hauben,
Angora Wolle Hauben,
Panne Bellet Potes,
Bengaline Seiden Potes.

Säuglings lange Röcke,
Von feinsten Qualität Bedford Cord, eingesäumt und verziert mit feinem Band.

Säuglings kurze Röcke
In Bedford Cord und ganz Wolle Cashmere.

Säuglings Jaden
Gehirnte Jephyr Wolle Jaden, alle Farben, Preise von 25 Cents bis \$2.00.
Kinder handgemachte Bootes, Legging, Unterhosen, Haubtbandschuhe, Schürze, etc.
Säuglings Kit Schuhe, handgemachte wollenen Aufschnecken, Kissenbede und Bild.
Säuglings französische handgemachte gestifte Kleider.

Sehet unsere Fensterausstellung
von Säuglings Waaren.

510 und 512
Lackawanna Avenue,
gegenüber der „Wochenblatt“ Office.

Unter DEUTSCHEN GESETZEN präparirt, ist vorzüglich gegen
ERKÄLTUNGEN,
Rheumatismus, Gicht, etc.
DR. RICHTER'S wetterwiderstän-
ANKER
PAIN EXPELLER.
Eins von zahlreichen anerkannten Zeugnisse:
New York, d. 12. Aug. 1897.
Dr. Richter's ANKER PAIN EXPELLER ist besonders werthvoll bei allen rheumatischen und neuralgischen Leiden, er erfüllt alle Erwartungen, die an ihn gestellt werden.
F. Ad. Richter & Co., 216 Pearl St., New York
36 INTERN. GOLD-MEDAILLEN
Empfohlen von prominenten Aerzten, Wholesaler und Retail Druggisten, Minimars, etc.